

Umgang der DSI mit der Pandemie

Die Deutsche Schule Istanbul hat viele Maßnahmen ergriffen, um die Gesundheit und Sicherheit unserer Schüler und unseres Personals während der Pandemie, die zu Beginn des Jahres 2020 Einzug in unser Leben hielt, zu schützen. Unsere Priorität ist es, die Gesundheit unserer Schüler, Lehrer und Mitarbeiter zu schützen und unsere Arbeiten fortzusetzen, ohne dabei an unserem hohen Bildungsstandard einzubüßen.

Als Deutsche Schule Istanbul verfolgen wir die Informationen, die durch das türkische Gesundheitsministerium, das türkische Erziehungsministerium und das Robert Koch Institut veröffentlicht werden, und passen die Regeln und Praktiken der Schule entsprechend den Empfehlungen der Behörden an.

Auf Anordnung des türkischen Erziehungsministeriums ging man ab März 2020 zum Fernunterricht über. Unsere Lehrer waren vom ersten Tag an bereit für den Fernunterricht und dank der getroffenen Maßnahmen konnten wir unsere Schüler und unser Personal von einer Erkrankung fernhalten und den Unterricht weiterführen. Als Gesundheitsteam der DSI führten wir vor der vorübergehenden Schließung der Schulen separat für alle Klassen, Lehrkräfte und Mitarbeiter erste Schulungen in der Mensa durch. Wenn wir uns nun Fotos von diesen Schulungen anschauen, gibt es etwas, was uns jetzt sehr interessant erscheint: Niemand trägt eine Maske!

Nach dem Sommer 2020, wo die Pandemie bereits die Agenda beherrschte und ein Impfstoff noch nicht vorlag, begann das Schuljahr 2020-2021 laut Vorgabe des türkischen Erziehungsministeriums als Fernunterricht. Die Erfahrungen aus dem vorigen Schuljahr hatten unsere Praktiken in Bezug auf den Fernunterricht weiter mögliche Situationen vorbereitet zu sein, bereichert. Um auf Vorbereitungen für die Präsenzunterrichts-, Fernunterrichts-Hybridunterrichtsmodelle getroffen sowie Szenarien erarbeitet. Mitte Oktober kehrten die Schüler der Vorbereitungsklassen und der Jahrgangsstufe 12 und im November kehrten die Schüler der Jahrgangsstufe 9 wieder zum Präsenzunterricht in die Schule zurück. Mit gegen November getroffenen Entscheidungen ging man für alle Jahrgangsstufen wieder in den Fernunterricht über. In der Zwischenzeit führten wir weiterhin Covid-19-Schulungen durch mit dem einzigen Unterschied, dass diese Schulungen online waren und die meisten Teilnehmer, die wir auf dem

Bildschirm sahen, eine Maske auf dem Gesicht trugen, auch wenn sie zuhause waren!

Anfang 2021 traten die Impfstoffe gegen Covid-19 in unser Leben und nach den Impfungen, die zunehmend schneller vonstattengingen, gewährleisteten wir bei 99, 5% unserer Lehrkräfte und Mitarbeiter eine vollständige Impfung. Mit dem Beginn der Impfung von Personen unter 18 Jahren ließen sich auch unsere Schüler schnell impfen und wir erreichten auch hier eine Impfquote von über 90 %. Die HES-Anwendung, die im März 2021 in unser Leben trat, wird seit dem ersten Tag ihrer Einführung auch an unserer Schule aktiv genutzt. Unsere gesamten Schüler, unser ganzes Personal und auch das Personal von außen ("Outsourcing") werden täglich über diese Anwendung überwacht und ihre HES-Codes sind auf den Karten, die beim Betreten des Schulgeländes am Drehkreuz eingelesen werden, hinterlegt.

Wir haben das Schuljahr 2021-2022 mit Präsenzunterricht begonnen und hoffen, dass dies auch das gesamte Schuljahr lang so weitergeht. Wir freuen uns sehr, Schüler zu sehen, die sich den Pandemiebedingungen entsprechend verhalten, so zum Beispiel ihre Maske richtig tragen und die Abstandsregeln einhalten und wieder gern in der Schule sind.

Seit Beginn der Covid-19-Pandemie wurden u.a. folgende Schritte und institutionelle Maßnahmen unternommen:

- Im März 2020 wurde auf Aufforderung durch das türkische Erziehungsministerium ein Covid-19-Pandemieausschuss an der Deutschen Schule Istanbul eingerichtet. Dieser Ausschuss, der sich aus dem Schularzt, dem psychologischen Berater, der Krankenschwester, der staatlichen Sicherheitsbeauftragten, dem Leiter des internen Sicherheitsdienstes, den Lehrervertretern, dem Personalvertreter und der türkischen Stellvertreterin, die für den Kontakt mit dem türkischen Erziehungsministerium zuständig ist, zusammensetzt, wurde damit beauftragt, sich sowohl um die Belange unserer Schüler als auch um die physische und psychische Gesundheit unserer Schüler und unseres Personals zu kümmern.
- Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien und -verfahren wurden erstellt und mit der Schulgemeinde kommuniziert.
- An verschiedenen Stellen der DSI wurden Hinweisschilder und Plakate zu Schutzmaßnahmen gegen Covid-19 aufgehängt.
- Bei der Anmeldung neuer Schüler an der DSI für das Schuljahr 2020-21 wurden neue Sicherheitsverfahren angewandt, um die Gesundheit der Familien zu schützen und den physischen Abstand einzuhalten.
- Um die soziale Distanz der Schüler und des Personals zu gewährleisten, wurden die Räumlichkeiten entsprechend umgestaltet und jeder Bereich der DSI so gestaltet, dass diese soziale Distanz gegeben ist.

- Zum berührungslosen Öffnen wurden Sensoren in die Türen und WCs integriert.
- Zusätzlich zu den Waschbecken in den WCs wurden auch am Eingang der Schule Waschbecken zum Händewaschen installiert.
- An vielen Stellen innerhalb des Schulgeländes und des Schulgebäudes wurden Händedesinfektionsmittelspender und Abfallbehälter für Schutzmasken aufgestellt.
- In den gemeinschaftlich genutzten Räumen wie Mensa und Aula wurden bezüglich der Sitzordnung Kennzeichnungen entsprechend den physischen Abstandsregeln vorgenommen.
- Entsprechend den Hygieneregeln und Verordnungen begann man in der Kantine/Mensa die Gabel, Messer und Löffel, Gewürze und Saucen verpackt auszugeben. Verordnungsgemäß wurden die Stand-Wasserspender entfernt.
- Um während der Betriebszeit an der Schule auftretende Risikopatienten überwachen und sie ins Krankenhaus schicken zu können, wurde an der DSI ein Isolationsraum eingerichtet. Es wurden persönliche Schutzausrüstungen und berührungslose Körpertemperaturmessgeräte zum Einsatz im medizinischen Bereich besorgt.
- In allen Klassenräumen wurden Luftreiniger aufgestellt.
- Die Häufigkeit der routinemäßigen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten innerhalb des Schulgeländes und Schulgebäudes wurde erneut geregelt. Es wurde damit begonnen, die Schule zwei Mal die Woche mit Luftreinigungsgeräten zu reinigen.
- Vor dem Beginn des Präsenzunterrichts in der Schule wurden die an die Eltern zu schickenden Verfahren und Eltern-Verpflichtungserklärungen erstellt.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie über <u>covid19@ds-istanbul.net</u> eine E-Mail an den Covid-19-Ausschuss schicken.